



**BISS** montierte am Wochenende mit Bgm. Müllner das erste von zehn Transparenten zur Initiative gegen Belastungen für Anrainer.

Foto: Gschliesl

# Kein Pauschal-Nein zu Tunnel

Die beiden Bürgerinitiativen verfolgen sehr unterschiedliche Ziele

Gloggnitz Bürgermeister unterstützt den Protest für die Lebensqualität. Schottwiens Bgm. distanziert sich von pauschalen Tunnelgegnern.

**GLOGGNITZ/SCHOTTWIEN** (cwfg). Während die Bürgerinitiative BISS auf die Unterstützung von SPÖ-Bgm. Mag. Werner Müllner zählen kann und das Ok für 10 Transparente bekommt, distanziert

sich in Schottwien ÖVP-Bgm. Ing. Walter Polleres von „Stopp dem ÖBB-Tunnelwahn“, untersagt sogar die Anbringung eines einzigen Transparents. Die unterschiedlichen Reaktionen der Ortschefs liegen nicht nur in deren politischem Lager. So stellt die Gloggnitzer Bürgerinitiative klar, dass sie gegen die Lärm- und Abgasbelastung eintritt. Der Tunnelbau selbst wird nicht in Frage gestellt und somit steht Bgm. Müllner voll hinter dem Protest.

Schottwiens Bürgerinitiative hingegen will Slogans wie „Stopp dem Tunnelwahn“ montieren. Und gegen diese Aussage verwehrt sich Bgm. Ing. Polleres. Müllner und Polleres unisono: „Wir wollen uns die Lebensqualität und Sicherheit beim Überqueren der Straße nicht nehmen lassen, aber wir stellen sicher nicht den Bau des Tunnels in Frage.“ Weshalb Polleres die Anbringung des „zu pauschalen“ Transparents untersagt.